

Findbuch zum Bestand

**Persönlicher Archivbestand
Rudi Pahnke**

bearbeitet von Rebecca Hernandez Garcia

ROBERT-HAVEMANN-GESELLSCHAFT

Berlin 2015

Dieses Findbuch ist Ergebnis eines Erschließungsprojektes, das durch die Stiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und den Landesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR des Landes Berlin finanziert wurde.

Robert-Havemann-Gesellschaft e.V.
Schliemannstraße 23
10437 Berlin
www.havemann-gesellschaft.de

Reproduktion, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Robert-Havemann-Gesellschaft e.V.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Geschichte und Aufbau des Bestandes	I
Biographische Daten - Rudi Pahnke	III
Hinweise zur Benutzung des Findbuches	IV
Abkürzungsverzeichnis	V

Bestandsverzeichnis

1. Manuskripte, Vorträge, Publikationen und Predigten	1
2. Korrespondenz	2
3. Thematische Arbeitsunterlagen/Materialsammlungen	3
3.1. Friedensbewegung	3
3.2. Revolution 1989/90	6
3.3. Initiative Recht und Versöhnung	7
3.4. FDJ	7
3.5. Weitere Materialsammlungen	8

Index

Ortsindex	10
Personenindex	10
Sachindex	10
Zeitungen/Zeitschriften	11

Vorwort

Geschichte des Bestandes

Der Theologe Rudi Pahnke war seit Ende der 1970er Jahre höchst engagiert in der Friedensbewegung der DDR. Auf organisatorischem und auch auf theoretischem Gebiet hat er entscheidende Beiträge zum Wachsen der Oppositionsbewegung der DDR geleistet. Er war Mitunterzeichner des „Berliner Appells“ 1982, mit dem zur Abrüstung der beiden deutschen Staaten aufgerufen wurde und war zeitweise Sprecher der Berliner Friedenswerkstatt in der Erlöserkirche Rummelsburg. Er arbeitete an Dokumenten der „Ökumenischen Versammlung von Kirchen und Christen in der DDR zu Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung“ mit und setzte sich immer wieder in seinen Predigten und Vorträgen für eine aktive Unterstützung von Friedens-, Umwelt- und Menschenrechtsgruppen unter dem Dach der evangelischen Kirche ein. Die zahlreichen Manuskripte seiner Vorträge, Publikationen und Predigten geben darüber Auskunft. Die vielen Eingaben und Protestbriefe von Rudi Pahnke selbst und von anderen Personen an verschiedene staatliche Stellen rufen die Konflikte der damaligen Zeit wie die Einführung des Unterrichtsfaches Wehrkunde, das Tragen des Symbols „Schwerter zu Pflugscharen“, oder die Wehrdienstverweigerung in Erinnerung und lassen das Ausmaß an Courage aufscheinen, das nötig war, sich auch bei wenig Aussicht auf Erfolg dagegen zu wehren. Rudi Pahnkes Engagement während der Revolution 1989/90 spiegelt sich zum einen im Schriftgut zum Demokratischen Aufbruch, zu dessen Mitbegründern er zählt, zum anderen in seiner Mitgliedschaft in der kirchlichen Initiative „Recht und Versöhnung“. Hier ging es ihm vor allem um einen öffentlichen Dialog von Kirche und Staat bei der Aufarbeitung der Geschehnisse bis 1990.

Die von Rudi Pahnke übernommenen Unterlagen überliefern die Spuren des Wirkens einer bedeutsamen Person der Zeitgeschichte und wichtige Bausteine für die Erzählung der Geschichte der DDR-Opposition.

Das Archiv der DDR-Opposition hat die Unterlagen von Rudi Pahnke 2010 übernommen. Der Bestand umfasst 31 Bände mit einer Laufzeit von 1944 bis 2005.

Aufbau des Bestandes

Die Materialien kamen zum größten Teil in Mappen und Ordnern ins Archiv. Die von Rudi Pahnke angelegte Ordnung wurde grundlegend beibehalten. Der Bestand ist in drei Hauptgruppen gegliedert. Innerhalb der einzelnen Gruppen wurden die Unterlagen chronologisch geordnet.

1. Manuskripte, Vorträge, Publikationen und Predigten

Das Schriftgut dieser Gruppe umfasst zwei Bände und stammt aus dem Zeitraum 1977 bis 2005. Neben Manuskripten von Rudi Pahnke befinden sich hier auch gedruckte Belege für Beiträge in Zeitschriften und zahlreiche Predigten. An anderen Stellen im Bestand befinden sich noch weitere Manu-

skripte. Sie wurden zusammen mit thematischen Arbeitsunterlagen überliefert und bei diesen belassen.

2. Korrespondenz

Die Korrespondenz umfasst zwei Bände. Im ersten Band ist die Korrespondenz von Rudi Pahnke abgelegt. Hier befinden sich vor allem Eingaben von ihm an staatliche Stellen, u. a. zur Einführung des Wehrkundeunterrichtes und zum Symbol Schwerter zu Pflugscharen. Im zweiten Band ist die Korrespondenz Dritter aus dem Jahr 1989 abgelegt. Hier befindet sich zum Beispiel eine Eingabe an die Volkspolizei wegen der gewalttätigen Übergriffe auf die Demonstranten. Die nach dem Massaker auf dem Tiananmen-Platz vor der chinesischen Botschaft in Ost-Berlin protestierten.

3. Thematische Arbeitsunterlagen/Materialsammlungen

Mit 27 Bänden handelt es sich hier um die größte Bestandsgruppe. Das Schriftgut umfasst einen Zeitraum von 1944 bis 2005 und wurde in vier Untergruppen geteilt. Rudi Pahnkes Engagement in der Friedensbewegung entstammen zehn Bände. Hier befinden sich Materialien zu den Blues-Messen aus den Jahren 1980 bis 1985, zur Friedenwerkstatt und zu verschiedenen Friedensseminaren. Die aus der Tätigkeit in der Arbeitsgruppe "Orientierungshilfe für das Miteinander von Kirche und ihren Gruppen in Konfliktfeldern", welche im Auftrag der Konferenz der Evangelischen Kirchenleitung eine Orientierung für Mitarbeiter erarbeiten sollte, stammenden Materialien sind in einem Band zusammengefasst. Ein umfangreiches Manuskript von Rudi Pahnke zur Thematik Kirchen und Gruppen ist ebenfalls hier zu finden. In drei weiteren Bänden finden sich Materialsammlungen zu den Themenkreisen: Kirche und MfS, Kirche und oppositionelle Gruppen sowie Kirche und Staat.

In der Untergruppe Revolution 1989/90 sind verschiedene Dokumente aus der DDR-Friedens- und Oppositionsbewegung abgelegt. Rudi Pahnke war Mitbegründer und Vorstandsmitglied des Demokratischen Aufbruchs (DA). Die Materialien hierzu sind in einem Band zusammengefasst. In zwei weiteren Bänden sind Sammlungen zur Kommunalwahl von 1989 sowie verschiedene Aufrufe, Offene Briefe, Berichte und Erklärungen aus der Opposition abgelegt, die von Herbst 1989 bis Herbst 1990 entstanden sind. Die aus Rudi Pahnkes Mitgliedschaft in der kirchlichen Initiative „Recht und Versöhnung“ entstandenen Dokumente wurden in zwei Bänden abgelegt. Hier findet sich neben einem umfangreichen Briefwechsel zwischen Rudi Pahnke und Gottfried Forck auch die Publikation von Rudi Pahnke: Stasi und Kirche im Lichte der Bibel aus dem Jahr 1992.

Die von Rudi Pahnke selbst angelegte Dokumentation zur Geschichte und Entwicklung der FDJ aus dem Zeitraum 1944 bis 1990 füllt sieben Bände und wurde in der Untergruppe FDJ zusammengefasst. Die Sammlung besteht aus Kopien von Dokumenten aus dem FDJ-Archiv zu verschiedenen Themenschwerpunkten. Hier sind u. a. Materialien zur Jungen Gemeinde, zur Jugendarbeit in der DDR und zum Rechtsextremismus zu finden. Den Abschluss dieser Klassifikationsgruppe bilden vier Bände. Hier ist Schriftgut aus dem Zeitraum 1968 bis 1994 enthalten mit Sammlungen zur Ausreise aus der DDR, zum Prager Frühling, zum Schriftstellerverband und zur Person von Manfred Stolpe.

Biographische Daten – Rudi Pahnke

1943-1971

Geboren in Berlin; Berufsausbildung zum Feinmechaniker, danach theologische Ausbildung und Studium der Theologie in Ost-Berlin; tätig in der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit

1972-1982

Pfarrer in Berlin-Prenzlauer Berg mit vielfältigen Kontakten zu Dissidenten und oppositionellen Schriftstellern; Beteiligung am "Berliner Appell" von 1982; zeitweise Sprecher der Berliner Friedenswerkstatt; aktive Mitarbeit an Dokumenten der "Ökumenischen Versammlung von Kirchen und Christen in der DDR zu Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung"

1989

Mitbegründer und Vorstandsmitglied der Bürgerbewegung Demokratischer Aufbruch (DA), Dezember: Parteiaustritt nach der Wahl Wolfgang Schnurs zum Parteivorsitzenden und der konservativen Wende des DA

1990

Leitung des Runden Tisches der Jugend; Mitglied der kirchlichen Initiative "Recht und Versöhnung"

1992

Studienleiter an der Evangelischen Akademie Berlin-Brandenburg, zuständig für Jugendfragen und deutsch-israelischen Jugendaustausch

2001

Vorsitzender des Vereins „Miphgasch/Begegnung e.V.“, der Brücken zwischen nichtjüdischen und jüdischen Jugendlichen bauen will; Leitung des "Instituts Neue Impulse" der Evangelischen Akademie Berlin

2010

Großes Verdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland

Hinweise zur Benutzung des Findbuches

Die einzelnen Einträge sind innerhalb der jeweiligen Klassifikationsrubrik des Bestandes in der Abfolge der Archivsignatur aufgeführt.

Die Einträge sind nach folgendem Schema aufgebaut:

Archivsignatur Indexnummer
Laufzeit bzw. Datierung des Bandes
Titel des Bandes
Enthält-Vermerk mit kurzer Beschreibung des Inhalts
Verweise
Zugangsregelungen
Umfang

Die Archivsignatur kennzeichnet den Aufbewahrungsort der Bände und muss daher bei Bestellungen zur Einsicht angegeben werden.

Für den Persönlichen Archivbestand Rudi Pahnke gelten keine Zugangsbeschränkungen.

Beim Sachindex wurden verwandte und gleichartige Inhalte nicht über das ganze Register verstreut, sondern unter Sammelbegriffen zusammengefasst.

Zitierweise: RHG/RP *Bandnummer*.

Ergänzende Anmerkungen der Bearbeiterin in den Enthältvermerken zu den einzelnen Bänden sind in eckige Klammern gesetzt.

Abkürzungsverzeichnis

Bd.	Band
Bde.	Bände
bzw.	beziehungsweise
DDR	Deutsche Demokratische Republik
ev.	evangelisch
FDJ	Freie Deutsche Jugend
IM	Inoffizieller Mitarbeiter des MfS
Hg.	Herausgeber
MfS	Ministerium für Staatssicherheit
o. D.	ohne Datum
publ.	publiziert
SED	Sozialistische Einheitspartei Deutschlands
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
u. a.	unter anderem / und andere(s)
v. a.	vor allem
VEB	Volkseigener Betrieb
z. B.	zum Beispiel
z. T.	zum Teil

Bestandsverzeichnis

1. Manuskripte, Vorträge, Publikationen und Predigten

1

RP 01

1977 - 1997, 2005

Manuskripte, Vorträge, Publikationen und Predigten (1)

- Theologische Legitimation des politischen Handelns - ? - Gedanken zum Thema aus der Sicht eines Christen in der DDR, 11/1977
- Predigt v. Rudi Pahnke in der Gemeinde Berlin, 24.12.1978
- Frieden pflanzen. Wege zur Überwindung einer tödlichen Perspektive. Thesen und Gedanken zu einer alternativen Verteidigungskonzeption, 31.10.1983
- Es gibt keinen Weg zum Frieden - der Friede ist der Weg ... Vortrag auf dem Friedensseminar in Neustrelitz am 11.8.1984
- Aufbruch in ein Jahrzehnt des Friedens, der Entspannung, der Vertrauensbildung, der Konfliktbearbeitung, notwendiger Klärungen, 8.5.1985
- Wie werden wir friedensfähig? Impulse aus dem Fragebereich der Theologie, 6/1985
- Kirchliche Veranstaltungen und Veranstaltungen im Raum der Kirche, Entwurf, 2-3/1987
- Solidarisch handeln in der eigenständigen Friedensbewegung der DDR - in kirchlichen und autonomen Gruppen - ein kritischer Vortrag, gehalten am 25.10.1987 während des Basistreffens in der Potsdamer Friedrichskirche, publ. in: "Wegzehrung", Ev. Samariter-Kirchengemeinde (Hg.), 25.10.1987
- Aufrechter Gang und Widerstand für das Leben - in Texten des Neuen Testaments, 1988
- Zum Verhältnis von Kirche und Gruppen, 1989
- Hintergründe für Handlungen Jugendlicher, publ. in: "Jugendpolitik", Nr.3/1993
- Autonomiespielräume der Kirchen in der DDR-Gesellschaft am Beispiel der kirchlichen Jugendarbeit (mit Arbeitsunterlagen), 7/1993
- Die Kirchen des Bundes der Ev. Kirchen in der DDR und ihr Verhältnis zu den Friedens-, Umwelt- und Menschenrechtsgruppen, 1993
- Gegen Ungerechtigkeit kämpfen - mit Ungerechtigkeiten leben, Kirchentag 1997 in Leipzig
- Vorträge, Ausarbeitungen und Arbeitsunterlagen v. Rudi Pahnke zur Jugend in der DDR, im Rahmen seiner Lehrtätigkeit an der Fachhochschule Potsdam, 2005
1 Bd.

2

RP 02

ohne Datum

Manuskripte, Vorträge, Publikationen und Predigten (2)

- Thesen zur Funktion der Kirche in unserer Gesellschaft, o. D.
- Schleiermacher als Symbol, o. D.
- Überblick über rechtliche Möglichkeiten, in die Persönlichkeitssphäre des einzelnen Bürgers einschränkend eingreifen zu können, o. D.
- Kirche im Sozialismus. Die Krise der Kirche in der Krise des Sozialismus - oder: Welche Kirche in welchem Sozialismus, o. D.
- Der Mensch als aktive gesellschaftliche Persönlichkeit und das Problem seines Verlustes der Persönlichkeit, bzw. der Beeinträchtigung oder Minderung - in unserer Gesellschaft, o. D.
- Jugendarbeit in der Evangelischen Kirche, o. D.
- Operativ-psychologische Bearbeitung und Indienstnahme von Jugendlichen in der DDR durch das MfS, o. D. (mit Arbeitsunterlagen)
- Christsein in der DDR - für Menschenrechte, Frieden, Demokratieentwicklung, o. D.
1 Bd.

2. Korrespondenz

3

RP 03

1977 - 1997

Korrespondenz von Rudi Pahnke

Eingaben und Briefwechsel von Rudi Pahnke mit verschiedenen Stellen und Personen, darunter:

- Brief des Pfarrkonvents Berlin [u. a. unterzeichnet v. Rudi Pahnke] an Erich Honecker, Betreff: Stellungnahme zur Einführung des Wehrkundeunterrichtes ab 1.9.1978 an den allgemeinen Oberschulen, Abschrift, Berlin, 9.6.1978
 - Brief v. Rudi Pahnke und Ludwig Mehlhorn an den Primas Polens, Erzbischof Glemp, Betreff: Zerschlagung der Demokratiebewegung um die Gewerkschaft Solidarnosc am 13.12.1981, Berlin, 25.12.1981
 - Brief v. R. Pahnke an den Staatsrat der DDR, Betreff: Protest gegen die vorläufige Festnahme von Pfarrer Rainer Eppelmann, Berlin, 11.2.1982
 - Eingabe v. R. Pahnke an Margot Honecker, Betreff: Vorgehen des Staates gegen das Symbol Schwerter zu Pflugscharen, Berlin, 26.4.1982, mit zwei Beschwerden wegen der Nichtbeantwortung der Eingabe v. 30.8. und 16.12.1982
 - Eingabe v. R. Pahnke an Erich Honecker, Betreff: Verurteilung von Michael Prenzel zu einem Jahr und acht Monaten Gefängnis und Heinz Göbel zu sieben Monaten Gefängnis, Borgsdorf, 23.11.1982 und Antwortschreiben des Obersten Gerichts der DDR v. 9.3.1983
 - Brief von R. Pahnke an Gottfried Forck, in dem er ihn über ein Gespräch im Magistrat von Berlin informiert, zu dem Pahnke aufgrund seiner vorher geschriebenen Eingaben eingeladen wurde, Borgsdorf, 5.4.1983
 - Eingabe v. Bergit, Rudi, Marc, Ramona, Isaac und Ella Pahnke an Erich Honecker, Betreff: Nichtaufstellung von Atomwaffen auf dem Boden der DDR, Borgsdorf, 18.12.1983
 - Eingabe v. R. Pahnke an den Staatsrat der DDR, Betreff: Vorgehen der Volkspolizei und des Staatssicherheitsdienstes gegen ca. 45 junge Leute, die am 22.6.1989 eine Protesterklärung gegen die Todesurteile und die Hinrichtungen in der Volksrepublik China in der chinesischen Botschaft übergeben wollten, Borgsdorf, 25.6.1989, mit Gedächtnisprotokoll v. R. Pahnke über die Ereignisse am 22.6.1989, 24.6.1989
 - Schriftverkehr von Rudi Pahnke mit verschiedenen Personen zu einer Tagungsreihe über das MfS und Jugendliche und zu dem Buch "Beschädigte Seelen" [Herausgeber Rudi Pahnke], 1995- 1997
- 1 Bd.

4

RP 04

Jan. - Sep. 1989

Korrespondenz Dritter

Eingaben und Korrespondenz Dritter, darunter:

- Brief v. Katharina Pohl an Erich Honecker, Betreff: Mindestumtausch für Jugendliche über 15 Jahren bei einem Aufenthalt in der DDR, 10.3.1989, mit Antwortschreiben vom Ministerrat der DDR v. 6.5.1989
 - Beschwerden v. Mario Schatta, Steffi Petzhold und Simone Lieschke an die Volkspolizei Berlin, Betreff: Gewaltanwendung durch die Volkspolizei am 22.6.1989, Berlin, Jüterbog, 23.- 29.6.1989
- 1 Bd.

3. Thematische Arbeitsunterlagen/Materialsammlungen

3.1. Friedensbewegung

5

RP 05

1980 - 2005

Bluesmessen

Korrespondenz, Manuskripte, Protokolle, Ablaufpläne und handschriftliche Notizen zu den Blues-Messen am 21.12.1980, 30.9.1983, 27.4.1984 und 15.9.1985, darunter:

- Rudi Pahnke: Bluesmesse/Bilanz. Perspektiven. Gedanken. Erfahrungen. Thesen, 06/1984

- Brief v. R. Pahnke an die Kirchenleitung Berlin-Brandenburg, Betreff: Verschiebung der Bluesmesse vom 5.5.1985 auf den 15.9.1985, Berlin, 29.4.1985

- Friedrich Winter: Die Ostberliner Bluesmessen. Ein Bericht über sieben Jahre Lernprozess, Berlin, 22.8.2003

1 Bd.

6

RP 06

1978 - 1988, o. D.

Friedensbewegung

1. Materialien zur Einführung des Wehrkundeunterrichts in der DDR, 1978, darunter: Stellungnahme des Pfarrkonvents Berlin [u. a. unterschrieben v. Rudi Pahnke] an Erich Honecker, Berlin, 9.6.1978;

2. Eingaben, Berichte und kirchliche Stellungnahmen zum Symbol Schwerter zu Pflugscharen, 1982, darunter:

- Brief v. Hans-Joachim Pohl an die Volkskammer der DDR, Betreff: Verbot des Tragens des Symbols Schwerter zu Pflugscharen, Berlin, 23.4.1982 und Antwortbrief v. Rat des Stadtbezirkes Berlin-Friedrichshain, Betreff: Einladung zu einem Gespräch in den Rat des Stadtbezirkes, Berlin, 13.5.1982

- Brief v. Rudi Pahnke an Margot Honecker, Betreff: Tragen des Symbols Schwerter zu Pflugscharen, Berlin, 26.4.1982 und Eingabe v. R. Pahnke wegen Nichtbeantwortung seines Briefes v. 26.4.1982, Berlin, 30.8.1982

- Eingaben v. Karl-Adolf Zech zum Verbot des Aufnehmers Schwerter zu Pflugscharen an die Volkskammer und den Generalstaatsanwalt der DDR, Berlin, 25.4 und 8.5.1982 sowie Niederschrift über ein Gespräch mit Karl-Adolf Zech im Institut für Nachrichtentechnik in Berlin am 30.4.1982 wegen des Tragens des Symbols Schwerter zu Pflugscharen, Berlin, 05/1982;

3. Korrespondenz, Manuskripte, kirchliche Mitteilungen und Verfügungen des Ministeriums für Volksbildung zum Sozialen Friedensdienst, 1981-1988, o. D., darunter:

- Brief v. Matthias und Clementine Hollmann an Erich Honecker, Betreff: Forderung nach Einrichtung eines Sozialen Friedensdienstes in der DDR, Berlin, 13.1.1982

- Offener Brief des Aktionskreises "Anstiftung zum Frieden" der Ev. Studentengemeinde Berlin an den Präsidenten Ronald Reagan, Betreff: Abzug der Militärberater und Einstellung der Militärhilfe für El Salvador, Berlin, 23.2.1982

- Robert Havemann: Für eine freie Friedensbewegung in der DDR, Manuskript, o. D. 1 Bd.

7

RP 07

1983 - 1989, o. D.

Friedenswerkstatt

1. Offene Briefe, Manuskripte, Korrespondenz, Ablaufplan, Andacht und Buchauszüge zur Friedenswerkstatt v. 1983 und 1986, darunter:

- Offener Brief v. Rudi Panke an die Mitglieder der Kirchenleitung v. Berlin-Brandenburg, Betreff: Stellungnahme der Kirchenleitung zur Friedenswerkstatt, Berlin, 20.11.1986

- Rudi Pahnke: Burgfrieden oder Frieden? Friedenswerkstatt auf dem Weg von 1982 zum Ende der DDR, o. D.

1 Bd.

8

RP 08

1983 - 1989

Friedensseminare

1. "Konkret für den Frieden", Seminar I in Berlin am 5./6.3.1983:

- Thesenpapiere

- Berichte der 8. Synode Berlin-Brandenburg, fünfte ordentliche Tagung, 8.-12.1983;

2. "Konkret für den Frieden", Seminar VII in Greifswald vom 24.-26.11.1989:

- Einladung, Thesenpapier

- Dokumentation: Erklärungen und Beschlüsse der Versammlung "Konkret für den Frieden VII" Greifswald 26.2.1989;

3. Reader zum Friedensseminar in Mecklenburg v. 3.-12.8.1984

1 Bd.

9

RP 09

1988 - 1989

Arbeitsgruppe "Orientierungshilfe für das Miteinander von Kirche und ihren Gruppen in Konfliktfeldern"

Korrespondenz, Manuskripte, Diskussionspapiere, Vermerke zu den Sitzungen am 8.2. und 22.3.1989, Vorlagen mit handschriftlichen Notizen der Arbeitsgruppe "Orientierungshilfe für das Miteinander von Kirche und ihren Gruppen in Konfliktfeldern", die im Auftrag der Konferenz der Ev. Kirchenleitung eine Orientierung für Mitarbeiter erarbeiten sollte, darunter:

- Rudi Pahnke: Kirche und Gruppen / Erinnerungen und Einsichten aus Vergangenheit und Gegenwart, z. T. handschriftlich mit umfangreicher Materialsammlung

- Handschriftliche Ausarbeitungen v. R. Pahnke zum Kolloquium "Gesellschaft, Kirche, Gruppen" am 23./24.1.1989 und Programm zum Kolloquium Soziologie/Theologie am 23./24.6.1989

1 Bd.

10

RP 10

1985 - 1989

Synoden des Bundes der Ev. Kirchen in der DDR

Beschlüsse und Berichte der Synoden, Anträge an die Synoden und Berichte von Kirchenleitungen zur Friedensproblematik zu folgenden Synoden des Bundes der Ev. Kirchen: 5. Tagung der 4. Synode v. 20.-24.9.1985 in Dresden, 2. Tagung der 5. Synode v. 19.-23.9.1986 in Erfurt, 3. Tagung der 5. Synode v. 18.-22.9.1987 in Görlitz, 4. Tagung der 5. Synode v. 16.-20.9.1988 in Dessau, 4. Tagung der 9. Synode v. 8.-12.4.1988, 5. Tagung der 5. Synode v. 15.-19.9.1989 in Eisenach

1 Bd.

- 11
- RP 11
1982 - 1987
- Materialsammlung: Status confessionis**
Texte zur Auseinandersetzung über das Gewicht der Friedensfrage angesichts eines drohenden Atomkrieges und die daraus zu ziehenden Konsequenzen, zusammengestellt v. Rudi Pahnke, darunter:
- Stellungnahmen zu der Erklärung des Moderaments des Reformierten Bundes v. 12.6.1982
 - Rudi Pahnke: Wie werden wir friedensfähig/Impulse aus dem Fragebereich der Theologie, 06/1985
 - Vortrag v. R. Pahnke zur Friedensproblematik beim Friedensseminar in Neustrelitz am 11.8.1984
 - Interview mit R. Pahnke v. Thomas Welz u. a. zum Verständnis von Gewalt und zur Thematik Kirche und Gruppen vom 29.11.1987, publ. in: "Schnellinfo", Evangelische Samaritergemeinde (Hg.), Nr. 2, 5.11.1987
 - Niederschrift über ein Gespräch zwischen Rudi Pahnke, dem Stadtrat des Inneren, Günter Hoffmann, und dem Leiter des Referats Kirchenfragen, Dr. Mußler, Betreff: Beschwerde gegen Rudi Pahnke wegen seines Vortrages in Pankow am 7.9.1984, 2.11.1984
- 1 Bd.
- 12
- RP 12
1961 - 1989, o. D.
- Materialsammlung: Verhältnis Kirche - Staat**
Erklärungen, Offene Briefe, Berichte, Informationen, Mitteilungen und Buchauszüge, darunter:
- Evangelische Kirche in Deutschland: Erklärung der Kirche zu Lebensfragen des deutschen Volkes, Berlin, 18.10.1961
 - Ausführungen von Bischof D. Schönherr anlässlich der Begegnung zwischen dem Vorsitzenden des Staatsrates der DDR und dem Vorstand der Konferenz der Kirchenleitung am 6.3.1978
- 1 Bd.
- 13
- RP 13
1987 - 1992
- Materialsammlung: Verhältnis Kirche - MfS**
Korrespondenz, Mitteilungen, Presseartikel zu ehemaligen Mitarbeitern des Ministeriums für Staatssicherheit in der Kirche und zur Aufarbeitung der Thematik, darunter:
- Brief v. Wolfgang Schnur an Manfred Stolpe, Betreff: Meine künftige berufliche Tätigkeit, 31.3.1987
 - Bescheid über Steuern, SV-Beiträge und andere Haushaltsbeziehungen v. Wolfgang Schnur aus dem Jahr 1985, Rostock, 1.4.1987
 - Brief von Rudi Pahnke an Bischof Dr. Martin Kruse, Betreff: Bitte um Veranlassung der Überprüfung seiner Person auf eine etwaige Mitarbeit im Ministerium für Staatssicherheit, Borgsdorf, 23.11.1991
- 1 Bd.
- 14
- RP 14
1986 - 1992, o. D.
- Materialsammlung: Verhältnis Kirche - Oppositionelle Gruppen**
Eingaben, Offene Briefe, Mitteilungen, Einladungen, Beschlüsse und Arbeitshilfen für Veranstaltungen im Kirchlichen Raum, darunter:
- Brief v. Günter Krusche an die Superintendenten im Sprengel in Berlin, in dem er sich von dem vorgelesenen Aufruf v. Katharina Harisch zu weiteren Protestveranstaltungen für die relegierten Pankower Oberschüler distanziert, Berlin, 23.11.1988 und Schreiben vom Arbeitskreis Solidarische Kirche an Günter Krusche, Betreff: Kritik an seinen Äußerungen, Berlin, 7.12.1988

- Eingabe der Arbeitsgruppe der Landesjugendkonvents der Gliedkirchen des Bundes der Ev. Kirchen der DDR an den Staatsrat der DDR, Betreff: Normalisierung der Reismöglichkeiten für DDR-Bürger, Gussow, 25.6.1989
- Ev. Pfarramt Forst/Lausitz: Seelsorgerliches Anschreiben an unsere Gemeinde angesichts des brutalen Polizei-Einsatzes in Forst am Weltfriedenstag, Forst, 1.9.1989
- Ulrike Franke und Detlef Pollack: Zur gegenwärtigen gesellschaftlichen Lage der Evangelischen Kirche in der DDR, 1989
1 Bd.

3.2. Revolution 1989/90

15

RP 15
1989

Materialsammlung: Kommunalwahl, 7.5.1989

1. Eingaben, Offene Briefe und Stellungnahmen, Demonstrationenaufrufe, Presseartikel, darunter:
 - Brief v. Dr. Michael Bartoszek an den Bischof Wieder, Betreff: Stimmenauszählung im Bezirk Berlin-Friedrichshain, Berlin, 8.5.1989
 - Aufrufe zu Demonstrationen am 7.6.1989 und 7.7.1989 in Berlin wegen Wahlbetrugs [Bibelspruchkarten]
 - Anzeige v. Rainer Eppelmann an den Generalstaatsanwalt der DDR, Betreff: Anzeige wegen Wahlfälschung im Stadtbezirk Berlin-Friedrichshain, Berlin, 16.5.1989
2. Auszählungslisten aus dem Wahlbezirk Berlin-Weißensee, Berlin-Friedrichshain, Berlin-Mitte und aus einigen Wahlbezirken aus Cottbus
1 Bd.

16

RP 16
Nov. 1989 - Jan. 1990

Demokratischer Aufbruch

1. Tagungsablauf, Tagungsordnung, Delegiertenspiegel, Positionspapiere, Zeitungsartikel und handschriftliche Aufzeichnungen v. Rudi Pahnke zum Gründungsparteitag "Demokratischer Aufbruch sozial und ökologisch" v. 16.-17.12.1989 in Leipzig;
 2. Grundsatzserklärungen, Positionspapiere, Protokoll der 1. Sitzung des Vorstandes des Demokratischen Aufbruchs v. 4.11.1989, Offene Briefe, Erklärungen, Aufrufe, Presseartikel, handschriftl. Aufzeichnungen, darunter:
 - Offener Brief der Berliner Initiativegruppe des Demokratischen Aufbruchs [u. a. v. Rudi Pahnke] an den Berliner Oberbürgermeister Krack, Betreff: Forderung nach einer Untersuchungskommission zu den Festnahmen in den Oktobertagen in Berlin, Berlin, 15.10.1989 und gedruckter Beleg im "telegraph" Nr. 5/1989
 - Bekanntmachung der Demokratischen Allianz, Betreff: Beendigung ihrer politischen Arbeit für die Partei Demokratischer Aufbruch, 8.1.1990
- Enthält auch: Humboldt-Universität-Berlin, Sektion Marxistisch-Leninistische Philosophie: Zur gegenwärtigen Lage der DDR und Konsequenzen für die Gestaltung der Politik der SED, 8.10.1989
1 Bd.

17

RP 17
1989 - 1990

Verschiedene Unterlagen, Herbst 1989 bis Herbst 1990

- Aufrufe, Offene Briefe, Berichte, Erklärungen von Einzelpersonen, Gruppen und Initiativen u. a. von, Demokratie Jetzt, Neues Forum, Initiative für Frieden und Menschenrechte, Demokratischer Aufbruch, SPD, Presseartikel und handschriftliche Notizen, darunter:
- Offener Brief der Gewerkschaftsgruppe Künstlerisches Personal und Vertrauensleute des Deutschen Theaters an den Ministerpräsidenten Willi Stoph, Betreff: Forderung nach Veröffentlichung der Resolution der Berliner Schriftsteller v. 14.9.1989 im „Neuen Deutschland“, Berlin, 26.9.1989

- Brief von Lutz Faulhaber an den Rat des Stadtbezirkes Berlin Prenzlauer Berg, den Stellvertretenden Bürgermeister Herrn Wieseke, Betreff: Beobachtungen von Bewohnern der Stargarder Straße und Lychener Straße am 7./8.11.1989, Berlin, [10/1989]
 - Offener Brief von Demokratischer Aufbruch [unterzeichnet v. Rudi Pahnke], Demokratie Jetzt, Neues Forum u. a. an das Sekretariat der Berliner Bischofskonferenz, Betreff: Einberufung eines Runden Tisches, Berlin, 24.11.1989
- 1 Bd.

3.3. Initiative Recht und Versöhnung

18

RP 18
1992

Initiative Recht und Versöhnung (1)

1. Korrespondenz, Einladungen, darunter: Brief der Mitglieder Initiative Recht und Versöhnung an die Mitglieder der Kirchenleitung der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg, Betreff: Offenlegung von Kontakten, die Personen in kirchenleitender Verantwortung zum MfS unterhielten, Berlin, 25.2.1992
 2. Rudi Pahnke: Stasi und Kirche im Lichte der Bibel, publ. in: Handreichung der Initiative Recht und Versöhnung zur theologischen und rechtlichen Aufarbeitung der Staatssicherheitsproblematik der Kirchen, [1992]
- 1 Bd.

19

RP 19
1994 - 1995

Initiative Recht und Versöhnung (2)

- Korrespondenz, Beschlüsse der Kirchenleitung der Ev. Kirche in Deutschland, handschriftliche Notizen zur Aufarbeitung der Tätigkeit von Mitarbeitern des Ministeriums für Staatssicherheit in der Kirche, darunter:
- Briefwechsel v. Rudi Pahnke mit Gottfried Forck über die inoffizielle Mitarbeit von Günter Krusche und Manfred Stolpe beim Ministerium für Staatssicherheit, 1994-1995
 - Offener Brief v. Rudi Pahnke und Ehrhart Neubert, Arbeitskreis Recht und Versöhnung, an die Kirchenleitung von Berlin-Brandenburg, Betreff: Beschluss zum Vorermittlungsverfahren gegen Manfred Stolpe, Berlin, 6.5.1995
- 1 Bd.

3.4. FDJ

20

RP 20
1952 - 1961

Dokumentation zur Evangelischen Studentengemeinde

- Kopien aus dem FDJ-Archiv zur Evangelischen Studentengemeinde, zusammengestellt v. Rudi Pahnke
- 1 Bd.

21

RP 21
1948 - 1988

Dokumentation Jugendarbeit in der DDR

- Kopien aus dem FDJ-Archiv zur Jugendarbeit in der DDR mit handschriftlichen Notizen, zusammengestellt v. R. Pahnke
- 1 Bd.

- 22
- RP 22-23
1945 - 1989
FDJ-Geschichte (1) - (2)
Kopien aus dem FDJ-Archiv zur Geschichte der FDJ, zusammengestellt v. R. Pahnke
(1) RP 22: 1945-1958
(2) RP 23: 1958-1989
2 Bde.
- 23
- RP 24
1946 - 1964
Gewalt/Rechtsextremismus
Kopien aus dem FDJ-Archiv zur Thematik Rechtsextremismus, zusammengestellt v. R. Pahnke
1 Bd.
- 24
- RP 25
1947 - 1990
Junge Gemeinde
Kopien aus dem FDJ-Archiv zur Jungen Gemeinde, zusammengestellt v. R. Pahnke
1 Bd.
- 25
- RP 26
1947 - 1990
FDJ-Verschiedene Themen (1)
Kopien aus dem FDJ-Archiv und Presseartikel zu Theologischen Fakultäten, zur Internationalen Jugendarbeit und Kindererziehung der FDJ, zur Entwicklung der FDJ in den Jahren 1989/90, der Jugendheim GmbH sowie zum VEB Reisebüro "Jugendarbeit"
1 Bd.
- 26
- RP 27
1944 - 1989
FDJ-Verschiedene Themen (2)
Kopien aus dem FDJ-Archiv zu verschiedenen Themen, u. a. zur Jugendarbeit in den besetzten Ostgebieten, zur gesamtdeutschen Jugendberatung v. 10.-12.5.1952 in Ost- und Westberlin und zum 40. Jahrestag der DDR
1 Bd.
- 3.5. Weitere Materialsammlungen**
- 27
- RP 28
1984 - 1985
Materialsammlung: Ausreise aus der DDR
- Joachim Garstecki: Leben und Bleiben in der DDR, publ. in: "Informationen und Texte", Theologische Studienabteilung beim Bund der Ev. Kirchen in der DDR (Hg.), Nr. 14, 07/1985
- Abschrift eines Offenen Briefes v. Ev. Probst zu Erfurt an alle Pfarrer und Mitarbeiter im Verkündigungsdienst in der Probstei Erfurt, Betreff: Umgang mit Ausreisewilligen aus der DDR, Erfurt, 02/1984
1 Bd.
- 28
- RP 29
1976 - 1979
Materialsammlung: Schriftsteller in der DDR
Eingaben, Offene Briefe, Erklärungen, Presseartikel zur Ausbürgerung v. Wolf Biermann, darunter:
- Christa Wolf, Günter Kunert, Stephan Heym u. a.: Erklärung der Berliner Künstler gegen die Ausbürgerung von Wolf Biermann, Berlin, 17.11.1976

- Eingabe von Bergit und Rudi Pahnke an den Vorstand des Schriftstellerverbandes der DDR, Betreff: Ausschluss von Schriftstellern aus dem Schriftstellerverband, Berlin, 12.6.1979

- Brief von Lorenz Göring an den Zentralen Vorstand des Schriftstellerverbandes der DDR, Betreff: Veröffentlichung des Referats von Hermann Kant im „Neuen Deutschland“ v. 31.5.1979 zum Ausschluss der Schriftsteller aus dem Schriftstellerverband, Berlin, 16.6.1979

1 Bd.

29

RP 30

Mai - Okt. 1968

Pressesammlung: Prager Frühling

Sammlung von Zeitungsausschnitten aus dem "Neuen Deutschland" zu den Vorgängen in der CSSR 1968

1 Bd.

30

RP 31

1980 - 1994

Materialsammlung: Manfred Stolpe

Korrespondenz, Erklärungen, BStU-Kopien zum IM "Sekretär", Presseartikel, darunter: Antwortschreiben v. Manfred Stolpe an Freya Klier auf ihren Offenen Brief v.

24.11.1989, Betreff: Freya Kliers Äußerungen zur IM-Tätigkeit v. Manfred Stolpe, Berlin, 13.12.1989

1 Bd.

Ortsindex

Berlin Nrn. 1, 3-8, 12, 14-19, 26, 28
 Berlin-Friedrichshain Nrn. 6, 15
 Berlin-Mitte Nr. 15
 Berlin-Pankow Nrn. 11, 14
 Berlin-Prenzlauer Berg
 - Lychener Straße Nr. 17
 - Stargarder Straße Nr. 17
 Berlin-Weißensee Nr. 15
 Borgsdorf Nrn. 3, 13
 Brandenburg Nrn. 5, 7-8, 18-19
 Cottbus Nr. 15
 Dessau Nr. 10
 Dresden Nr. 10
 Eisenach Nr. 10
 El Salvador Nr. 6
 Erfurt Nrn. 10, 27
 Forst Nr. 14
 Görlitz Nr. 10
 Greifswald Nr. 8
 Gussow Nr. 14
 Jüterbog Nr. 4
 Leipzig Nrn. 1, 16
 Mecklenburg Nr. 8
 Neustrelitz Nrn. 1, 11
 Polen Nr. 3
 Potsdam Nr. 1
 Rostock Nr. 13
 China Nr. 3

Personenindex

Bartoszek, Michael Nr. 15
 Biermann, Wolf Nr. 28
 Eppelmann, Rainer Nrn. 3, 15
 Faulhaber, Lutz Nr. 17
 Forck, Gottfried Nrn. 3, 19
 Franke, Ulrike Nr. 14
 Freya Klier Nr. 30
 Garstecki, Joachim Nr. 27
 Göbel, Heinz Nr. 3
 Göring, Lorenz Nr. 28
 Harisch, Katharina Nr. 14
 Havemann, Robert Nr. 6
 Heym, Stephan Nr. 28
 Hoffmann, Günter Nr. 11
 Hollmann, Clementine Nr. 6
 Hollmann, Matthias Nr. 6
 Honecker, Erich Nrn. 3-4, 6
 Honecker, Margot Nrn. 3, 6
 Kant, Hermann Nr. 28
 Krusche, Günter Nrn. 14, 19
 Kruse, Martin Nr. 13
 Kunert, Günter Nr. 28
 Lieschke, Simone Nr. 4
 Mehlhorn, Ludwig Nr. 3
 Mußler, Dr. Nr. 11

Neubert, Ehrhart Nr. 19
 Pahnke, Bergit Nrn. 3, 28
 Pahnke, Ella Nr. 3
 Pahnke, Isaac Nr. 3
 Pahnke, Marc Nr. 3
 Pahnke, Ramona Nr. 3
 Petzhold, Steffi Nr. 4
 Pohl, Hans-Joachim Nr. 6
 Pohl, Katharina Nr. 4
 Pollack, Detlef Nr. 14
 Prenzel, Michael Nr. 3
 Reagan, Ronald Nr. 6
 Schatta, Mario Nr. 4
 Schnur, Wolfgang Nr. 13
 Schönherr, Bischof D. Nr. 12
 Stolpe, Manfred Nrn. 13, 19, 30
 Stoph, Willi Nr. 17
 Welz, Thomas Nr. 11
 Wieder, Bischof Nr. 15
 Wieseke, Herr Nr. 17
 Winter, Friedrich Nr. 5
 Wolf, Christa Nr. 28
 Zech, Karl-Adolf Nr. 6

Sachindex

40. Jahrestag der DDR Nr. 26
 Aktionskreis "Anstiftung zum Frieden" Nr. 6
 Arbeitsgruppe "Orientierungshilfe für das
 Miteinander von Kirche und ihren Gruppen
 in Konfliktfeldern" Nr. 9
 Arbeitskreis Recht und Versöhnung Nr. 19
 Arbeitskreis Solidarische Kirche Nr. 14
 Atomkrieg Nr. 11
 Atomwaffen Nr. 3
 Demonstration gegen Wahlfälschung
 Nr. 15
 Ausbürgerung Nr. 29
 Ausreise Nr. 28
 Bluesmesse Nr. 5
 Bund der Ev. Kirchen Nrn. 1, 27
 Bundesbeauftragte/r für die Unterlagen des
 Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen
 DDR Nr. 30
 Chinesische Botschaft Nr. 3
 Demokratie Jetzt Nr. 17
 Demokratische Allianz Nr. 16
 Demokratischer Aufbruch Nrn. 16-17
 Deutsches Theater Nr. 17
 Eingabe Nrn. 3-4, 6, 14-15
 Ev. Kirche Nrn. 12, 14
 Ev. Kirchentag, 1997 Nr. 1
 Ev. Pfarramt Forst/Lausitz Nr. 14
 Ev. Probst zu Erfurt Nr. 27
 Ev. Samariter-Kirchengemeinde Nrn. 1, 11
 Ev. Studentengemeinde Berlin Nrn. 6, 20
 Fachhochschule Potsdam Nr. 1
 FDJ Nrn. 20-26
 - Internationale Jugendarbeit Nr. 25
 - Wehrerziehung Nr. 25
 Friedensbewegung Nrn. 1-2, 5-14

- Friedensseminar Nrn. 1, 8, 11
 Friedenswerkstatt Nr. 7
 Gedächtnisprotokoll Nr. 3
 Generalstaatsanwalt der DDR Nrn. 6, 15
 Deutsches Theater Nr. 17
 Humboldt-Universität Berlin Nr. 16
 IM "Sekretär" Nr. 30
 Initiative für Frieden und Menschenrechte
 Nr. 17
 Initiative Recht und Versöhnung Nrn. 18-19
 Institut für Nachrichtentechnik Nr. 6
 Jugend in der DDR Nr. 1
 Jugendarbeit in den besetzten Ostgebieten
 Nr. 26
 Jugendarbeit in der Ev. Kirche Nrn. 2, 21
 Jugendheim GmbH Nr. 25
 Jugendpolitik in der DDR Nr. 21
 Junge Gemeinde Nr. 24
 Kirche im Sozialismus Nr. 2
 Kirchenleitung der Ev. Kirche Berlin-
 Brandenburg Nrn. 7, 18-19
 Kolloquium "Gesellschaft, Kirche, Gruppen"
 Nr. 9
 Konferenz der Ev. Kirchenleitungen
 Nrn. 9, 12
 Konkret für den Frieden Nr. 8
 Landesjugendkonvent der Gliedkirchen des
 Bundes der Ev. Kirchen der DDR Nr. 14
 Magistrat von Berlin Nr. 3
 Menschenrechtsgruppen Nr. 1
 Ministerium für Staatssicherheit Nrn. 2-3,
 13, 18-19
 Ministerium für Volksbildung Nr. 6
 Ministerrat der DDR Nr. 4
 Moderamen des Reformierten Bundes Nr.
 11
 Neues Forum Nr. 17
 Neues Testament Nr. 1
 Oberstes Gericht der DDR Nr. 3
 Ossietzky-Oberschule Berlin-Pankow Nr.
 14
 Pfarrkonvent Berlin Nrn. 3, 6
 Potsdamer Friedrichskirche Nr. 1
 Prager Frühling Nr. 29
 Predigt Nr. 1
 Protesterklärung Nr. 3
 Rat des Stadtbezirkes Berlin Prenzlauer
 Berg Nr. 17
 Rat des Stadtbezirkes Berlin-Friedrichshain
 Nr. 6
 Rechtsextremismus Nr. 23
 Reiseregulungen in der DDR Nr. 14
 Relegierung von Schülern Nr. 14
 Resolution der Berliner Schriftsteller Nr. 17
 Revolution 1989/90 Nrn. 15-17
 Runder Tisch Nr. 17
 Samisdat
 - "Schnellinfo" Nr. 11
 - "telegraph" Nr. 16
 - "Wegzehrung" Nr. 1
 Schriftstellerverband der DDR Nr. 28
 Schwerter zu Pflugscharen Nrn. 3, 6
 SED Nr. 16
 Sekretariat der Berliner Bischofskonferenz
 Nr. 17
 Solidarnosc Nr. 3
 Sozialer Friedensdienst Nr. 6
 SPD Nr. 17
 Staatsrat der DDR Nrn. 3, 14
 Status confessionis Nr. 11
 Synode Berlin-Brandenburg Nr. 8
 Synoden des Bundes der Ev. Kirchen in der
 DDR Nr. 10
 Theologie Nrn. 1, 11
 Theologische Fakultäten Nr. 25
 Theologische Studienabteilung beim Bund
 der Ev. Kirchen in der DDR Nr. 27
 Umweltgruppen Nr. 1
 VEB Reisebüro "Jugendarbeit" Nr. 25
 Verhaftung Nr. 3
 Verhältnis von Kirche und Gruppen Nrn. 1,
 9, 11, 14
 Verhältnis von Kirche und MfS Nrn. 13, 18-
 19
 Verhältnis von Kirche und Staat Nr. 12
 Volkskammer Nr. 6
 Volkspolizei Nrn. 3-4
 Vorsitzender des Staatsrates der DDR Nr.
 12
 Vorstand der Konferenz der Kirchenleitung
 Nr. 12
 Vorstand des Schriftstellerverbandes Nr.
 28
 Wahl
 - Kommunalwahl 1989 Nr. 15
 Wahlfälschung Nr. 15
 Weltfriedenstag, 1989 Nr. 14
 Wehrkundeunterricht Nrn. 3, 6
- Zeitungen/Zeitschriften**
- "Jugendpolitik" Nr. 1
 "Informationen und Texte" Nr. 27
 „Neues Deutschland“ Nrn. 17, 28-29